

MEDIA

HACKS Mitteilungsblatt 1

Harnessing the Power of Community Media
to Combat Disinformation

DAS MEDIA HACKS PROJEKT

BEKÄMPFUNG VON DESINFORMATIONEN UND FALSCHEN NACHRICHTEN

Vertraust du allem, was du in den Nachrichten siehst?

Untersuchungen haben gezeigt, dass etwa 66 % der Europäer wöchentlich auf Fake News oder Desinformation stoßen.

Diese Zahl sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden, da Fehlinformationen einen großen Einfluss auf unser Leben und unsere Gemeinschaften haben können. Von der Einschränkung unserer Denkweise bis hin zur Verbreitung irreführender Gesundheitsbehandlungen, die die Gesundheit dauerhaft schädigen können, sind Fake News ein Problem, das angegangen werden muss.

Mit dem Ziel, die Medienkompetenz lokaler Gemeinschaften zu verbessern und Desinformation zu bekämpfen, wird das Media Hacks-Projekt konsortium mit lokalen Teams zusammenarbeiten, um Aktivitäten umzusetzen und Ressourcen zu entwickeln, die die Community-Mitglieder umfassend auf den Umgang mit gefälschten oder irreführenden Nachrichten vorbereiten können.

SCHULUNGSMATERIALIEN & RESSOURCEN

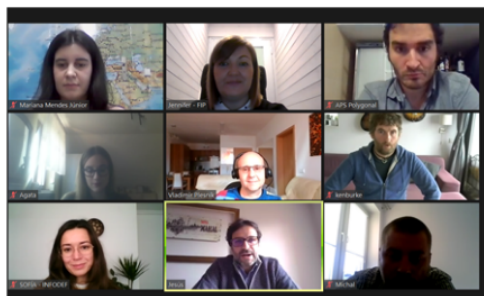
COMMUNITY-AUDIT-TOOLKIT UND BERICHT

RESSOURCEN ZUR ENTWICKLUNG VON COMMUNITY MEDIA-KOMPETENZEN

TOOLKIT DER MEDIENMODERATIONRESSOURCEN

BERUFSFORTBILDUNG FÜR ERWACHSENEN UND GEMEINDEPÄDAGOGEN

MOOC & PRAXISGE MEINSCHAFT



IN AKTION

Die Media Hacks-Partner haben in jedem Partnerland ein Audit durchgeführt, um die vorhandenen Ressourcen und die digitale Kompetenz der Communities zu bewerten. Der vollständige Bericht wird in Kürze in den Medienkanälen des Projekts verfügbar sein, also vergesst nicht, uns zu folgen.

PARTNER



www.futureinperspective.com
Irland



www.rightchallenge.org
Portugal



www.inneo.org.pl
Polan



www.aklub.org
Tschechische Republik



www.infodef.es
Spanien



www.polygonal.ngo
Italien



www.skillselavationfhb.com
Deutschland



www.mediahacks.eu



@mediahacksproject

"Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

2020-1-IE01-KA204-066032